

es gibt zahlreiche Erkrankungen, die mit Hilfe von Laborleistungen festgestellt werden können. Die gesetzlichen Krankenkassen bezahlen jedoch nur einen Teil dieser Leistungen.

Aus diesem Grund haben wir, die Ärzte der gynäkologischen Praxis am Medizinischen Versorgungszentrum Loreto einen Katalog mit empfehlenswerten Laborleistungen zusammengestellt. Dabei lehnen wir uns an die Empfehlungen der Deutschen Gynäkologischen Gesellschaft an.

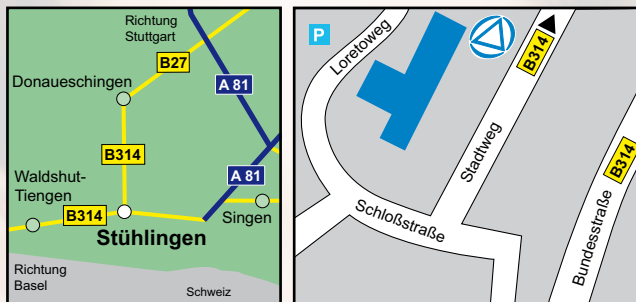
Letztendlich entscheiden Sie jedoch selbst, ob Sie diese Leistungen in Anspruch nehmen möchten. Sie können damit beispielsweise Ihre Vorsorgeuntersuchung erweitern, bzw. optimieren.

Die Rechnungsstellung für die Laboruntersuchungen übernimmt das Labor Prof. Blessing (Laborärzte Singen). Sie erhalten eine gesonderte Rechnung hierüber.

Wir bitten Sie auf den nachfolgenden Seiten anzukreuzen, ob Sie eine der Untersuchungen durchführen lassen möchten oder nicht.



Dr. med. Wolfram Lucke
Chefarzt der Frauenklinik Singen
Ärztlicher Leiter des MVZ Loreto
am Hegau-Bodensee-Klinikum
Stühlingen



Praxis für Gynäkologie und Anästhesie Medizinisches Versorgungszentrum Loreto am Hegau-Bodensee-Klinikum Stühlingen

Loretoweg 10, 79780 Stühlingen
Tel: +49 (0) 77 44/531-410
Fax: +49 (0) 77 44/531-411
mvz.loreto@hbh-kliniken.de
www.hbh-kliniken.de



Gesundheitsverbund **HBH-Kliniken**
Nah bei Ihnen

Individuelle Labor- leistungen

**Praxis für Gynäkologie
Medizinisches
Versorgungszentrum
Loreto
am Hegau-Bodensee-
Klinikum Stühlingen**



Gesundheitsverbund **HBH-Kliniken**
Nah bei Ihnen

HIV-Test/ Bestimmung des Hormonstatus

HIV-Test

Das humane Immundefizienz Virus kann beim ungeschützten Geschlechtsverkehr übertragen werden und löst die Immunschwächekrankheit AIDS aus.

Diese verläuft unbehandelt tödlich.

Nicht nur für die eigene Gesundheit kann die Kenntnis des Infektionsstatus wichtig sein, sondern auch für die des Sexualpartners.

Der Test erfolgt durch eine Blutentnahme und kostet ca. 34,- €.

Ich wünsche die Durchführung des HIV-Tests:

ja nein

Datum/Unterschrift

Bestimmung des Hormonstatus

Ab einem Alter von etwa 45 Jahren fragen sich viele Frauen, die die ersten Symptome der Wechseljahre erleben, ob sie eigentlich noch Verhütungsmaßnahmen benötigen.

Wenn man auf der sicheren Seite sein will, kann hier ein Hormonstatus Klarheit verschaffen.

Auch bei diesem Test ist eine Blutentnahme notwendig.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 45,- €.

Ich wünsche die Bestimmung des Hormon-Status:

ja nein

Datum/Unterschrift

Untersuchung auf Blasenkrebs/ HPV-Test

Untersuchung auf Blasenkrebs

Durch einen einfachen Urintest kann mit hoher Zuverlässigkeit ein Hinweis für das mögliche Vorliegen eines Blasenkrebses erhalten werden.

Blasenkrebs kommt häufiger vor als Gebärmutterhalskrebs – für den die Kassen eine regelmäßige Vorsorge anbieten.

Als Risikopersonen gelten Personen, die beruflich mit bestimmten Substanzen zu tun haben (Haarfärbemittel, Anilinstoffe), aber die Mehrzahl der Erkrankten gehört eben nicht zu diesen Gruppen.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 35,- €.

Ich wünsche die Durchführung des Blasenkrebs-Tests:

ja nein

Datum/Unterschrift

HPV-Test

Es gibt eine ganze Reihe bekannter humaner Papillom-Viren (HPV): Man unterteilt sie grob in solche, die nur zu harmlosen Erkrankungen wie Genitalwarzen (low-risk) und solche, die zu Gebärmutterhalskrebs (high-risk) führen können.

Frauen, die Träger von high-risk-HPV sind, können intensivierte Früherkennungsuntersuchungen durchführen lassen.

Für den Test ist eine Abstrichentnahme vom Gebärmutterhals nötig.

Der Test kostet ca. 35,- €.

Ich wünsche den HPV-Test:

ja nein

Datum/Unterschrift

Chlamydien- Screening

Chlamydien-Screening

Etwa 100.000 Frauen in Deutschland sind unfruchtbar, weil sie beim Geschlechtsverkehr mit Chlamydien angesteckt wurden.

Ein Früherkennungsprogramm, das eine rechtzeitige Behandlung ermöglicht und eine weitere Ausbreitung der Infektionen verhindern könnte, ist vom Gesetzgeber längst vorgesehen, aber es ist bis heute kein praktikabler Weg gefunden worden, dieses Screening flächendeckend durchzusetzen.

Die Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe empfiehlt diese Untersuchung für alle Frauen bis 34 Jahre. Außerdem sollte dieses Screening auch Männer einschließen, da sie ebenfalls Träger der Infektion sein können.

Die Rechnungsstellung für diesen Test erfolgt über das Labor Prof. Blessing.

Die Kosten der Untersuchung belaufen sich auf ca. 135,- €.

Ich wünsche die Durchführung des Chlamydien-Screenings:

ja nein

Datum/Unterschrift